

02. Sitzung des Fachschaftsrates Medien
Protokoll vom 18.04.2018

Name	Vorname	Matrikel	anw.	stbr.
Gewählte Mitglieder 2017/18				
Breitmeier	Stefani	BVB17	ja	Ja
Giesert	Anna Lena	MTB17	ja	Ja
Meinhold	Joey	MTB17	ja	Ja
Mütze	Maxine	BVB17	ja	Ja
Philipp	Hazel	BKB15	ja	Ja
Richter	Raphael	BVB17	ja	Ja
Seifert	Anna	BVB17	ja	Ja
Triebts	Joachim	DTB17	ja	Ja
Wiechmann	Alexa	BVB17	ja	Ja
Wolfsteller	Robert	MTB16	ja	Ja
Zimmermann	Lisa	BVB17	nein	Ja
Ehrenamtliche Mitglieder				
Klöppel	Marcus	VMM16	ja	Nein
Wilhelm	Katharina	BVB16	ja	Nein
Gäste				
Fritsche	Carlotta			Nein
Jacob	Philip			Nein
Schuster	Jürgen			Nein
Lingslebe	Martin			Nein
Chemnitz	Florian			Nein
Ehnert	Daniel			Nein
Bauer	Konstantin			Nein

NÄCHSTER SITZUNGSTERMIN:
02.05.2018, 14:00 Uhr

TOP	Inhalt	Pflichtiger
	Beschlussfähigkeit: <ul style="list-style-type: none"> • Der Fachschaftsrat Medien ist mit 10 von 11 gewählten Mitgliedern beschlussfähig <ul style="list-style-type: none"> ○ 2/3 Mehrheit erreicht • 14:10: Carlotta Fritsche und Philip Jacob verlassen die Sitzung • 14:14: Konstantin Bauer betritt die Sitzung • 14:31: Jürgen Schuster und Konstantin Bauer verlassen die Sitzung • 14:34: Maxine Mütze verlässt die Sitzung • 14:35: Maxine Mütze betritt die Sitzung 	

	<ul style="list-style-type: none"> • 16:00: Katharina Wilhelm betritt die Sitzung • 16:20: Maxine Mütze verlässt die Sitzung 	
	<p>Protokoll:</p> <p>TOP 18.04.2018:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. StuKo Bestätigung Joachim Triebs (DT) 2. StuKo Bestätigung Carlotta Frische (MM) 3. StuKo Bestätigung Philip Jacob (MM) 4. StuKo Bestätigung Jürgen Schuster (VT) 5. Gautschfest-Komitee 6. StuRa 7. HIT 8. Sonstiges <ul style="list-style-type: none"> • Robert stellt GO-Antrag auf Aufnahme des TOP „Stura Anmerkung“ als TOP 7 • Robert stellt GO-Antrag auf Aufnahme des TOP „Auswertung FSR-Fahrt“ als TOP 9 <p>Neue TOP 18.04.2018</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. StuKo Bestätigung Joachim Triebs (DT) 2. StuKo Bestätigung Carlotta Frische (MM) 3. StuKo Bestätigung Philip Jacob (MM) 4. StuKo Bestätigung Jürgen Schuster (VT) 5. Gautschfest-Komitee 6. StuRa 7. Stura Anmerkung 8. HIT 9. Auswertung FSR-Fahrt 10. Sonstiges 	
1	<p>StuKo Bestätigung von Joachim Triebs</p> <ul style="list-style-type: none"> • Joachim: empfindet es als Ehre, Einflussnahme auf wichtige Themen zu nehmen • Abstimmung: 10/0/0 -> Bestätigt 	
2	<p>StuKo Bestätigung Carlotta Fritsche</p> <ul style="list-style-type: none"> • Carlotta: Verantwortung übernehmen, Ansprechpartner für Studierende zu sein und Einflussnahme und Hintergründe erleben. Vorherige Erfahrungen fortführen. • Abstimmung: 10/0/0 -> Bestätigt 	
3	<p>StuKo Bestätigung Philip Jacob</p> <ul style="list-style-type: none"> • Philip: Vorherige Erfahrungen und Bitte vom Professor, dass jemand der Hochschule kennt daran mitwirkt. • Abstimmung: 10/0/0 -> Bestätigt 	
4	<p>StuKo Bestätigung Jürgen Schuster</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jürgen: Engagement und Interesse da, Studenten vertreten, zeitlich mit Studium vereinbar. • Abstimmung: 10/0/0 -> Bestätigt 	
5	<p>Gautschfest-Komitee</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jürgen: Vorstellung des Gautschfestes und dessen Hintergrundes <ul style="list-style-type: none"> ○ Konstantin: Bitte die Verwaltung des Geldes und der Liste für die Anmeldung zu Übernehmen. Anreiz: 10€ Anmeldegebühr, nach 	

	<p>Kostendeckung darf der FSR den Überschuss behalten. Warum organisiert der FSR das nicht mehr?</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Hazel: wenig Beteiligung der Professoren und wenig positives Feedback für die viele Arbeit und den Aufwand. ○ Robert: Gefühl kein Dank für den großen Aufwand und wenig kooperative Kommunikation bei den Vorschlägen. Kaum Anerkennung der Arbeit. ○ Konstantin: Nun Obergrenze von 50 Gautschlinge eingeführt. ○ Marcus: Wie sieht das nun mit den Urkunden aus? Es heißt die alte Maschine ist kaputt? ○ Konstantin: Es wird bald eine Alternative gesucht werden müssen, aber 300- 400 Urkunden könnten noch gedruckt werden. ○ Joachim: Wie viele Packer gibt es? ○ Konstantin: Ungefähr 15 gegautschte Personen dürfen mit als Packer aushelfen. ○ Eine Liste für die Anmeldungen sowie eine Frist werden noch übermittelt. ○ Der FSR Medien unterstützt das Gautschfest-Komitee in seinem Anliegen. 	
<p>6</p>	<p>StuRa</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alexa: <ul style="list-style-type: none"> ○ Deutsche Telekommunikation Hochschule wird geschlossen und als Stiftungsfakultät neu gegründet. Bei den Verhandlungen werden keine Studierenden eingeschlossen. ○ Prorektor Fischer tritt zurück und Prof. Engisch wird dafür vorgeschlagen ○ Hochschulplan: Raumnot in der HTWK, Frage ob die Stiftungsfakultät einbezogen wird ist unklar <ul style="list-style-type: none"> ○ Bei der neuen Raumvergabeordnung kann man sich engagieren ○ Florian: Antragsteller oder Vertreter muss dabei sein, Sächsisches Veranstaltungsordnung muss beachtet werden. Die Vergabefristen sind nicht fest, sind bloß ein Ausschlusskriterium. ○ Ein Raum muss bei Nutzung erst durchsucht werden und Fehler gemeldet werden. ○ Brandschutzverordnung: wir sollten min. einen Brandschutzbeauftragten haben, der FSR muss sich überlegen ob wir mehr als einen Beauftragten haben wollen. <ul style="list-style-type: none"> ○ Robert: Mit EIT zusammen könnte eine weitere Veranstaltung organisiert zu werden, wenn man gemeinsam 10 Personen für die Schulung hat. ○ Als Brandschutzbeauftragte haben sich Maxine, Anna, Marcus, Stefani, Alexa und Hazel gemeldet. ○ Referat Soziales: Soziale Beratung, Förderung von Studierenden mit Kind. Momentan unbesetzt und wenn es so bleibt entfallen die Fördergelder <ul style="list-style-type: none"> ○ Marcus: Es ist wirklich wichtig, dass Referat durchgehend besetzt zu halten, damit Fördergelder nicht neu beantragt werden müssen. Der Arbeitsaufwand ist nicht hoch, etwa 4-5 Wochenstunden. Interessierte können sich beim StuRa melden. • Robert: Finanzanträge <ul style="list-style-type: none"> ○ Recht auf Stadtforum: 500€, Recht auf Stadtbewegung, Konferenz 	<p>Alexa, Robert</p>

	<p>zur Beratung, Schwerpunkt: Feminismus, gefördert werden sollen Technik, Material und Raummiete. Man rechnet mit 500 Teilnehmern</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ kein direktes Projekt, aber das Recht auf Stadtaktivisten als Thema ○ Hazel: Studenten direkt werden nicht angesprochen. ○ Marcus: Betrag nicht gerechtfertigt, wenn es die Rosa-Luxemburg-Stiftung als möglichen Förderer gibt. ○ Florian: Universitäts-StuRa nicht angefragt. Wir als kleinere Hochschule sollen so einen großen Anteil übernehmen während der Universitäts-StuRa mehr Mittel und ein größeres Publikum hat. ○ Robert schlägt einen Betrag von 250€ vor. ○ Meinungsbild auf Änderung der Finanzen von 500€ auf 250€: 12/1 → Überwiegend dafür ○ Abstimmung über die Annahme eines Finanzantrages mit 250€: 8/0/2 → Antrag angenommen ○ EU & globale Fluchtursachen: Workshops und Vorträge pro Themenblock, 600€, darin enthalten Honorarvorträge, Fahrtkosten, Raummiete, andere Finanzanträge schon gestellt und angenommen. <ul style="list-style-type: none"> ○ Marcus: Frage warum sie Räume nicht über fördernde FSRä der Uni mieten um Raummiete zu umgehen. ○ Joey: Zu hohe Summe, um dafür bisher keine Räume zu haben. ○ Robert: gegen Förderung, da schon fünf FSRä an der Uni angefragt sind. Reichweite an der HTWK scheinbar gering. Hauptsächliche Zielgruppe wahrscheinlich bei der Fakultät AS ○ Marcus: Es existieren Hochschulgruppen die sich dafür engagieren würden, sowie z.B. das Referat Hochschulpolitik. ○ Hazel: Vorschlag mit 200-250€ zu unterstützen anstatt mit 600€ ○ Meinungsbild auf Änderung des Finanzantrages auf 200€: 13/0 -> Überwiegend dafür ○ Abstimmung auf Annahme des Finanzantrages: 9/0/1 -> Antrag angenommen ○ Finanzanträge Kollektivfestival: 9 Tage lang, 13.06 bis 21.06, 1500€ beantragt für Honorar, Referenten, Dolmetscher, Künstler, mehrere Stellen angefragt, <ul style="list-style-type: none"> ○ Marcus: Fakultät Medien unterstützt dies üblicherweise stark. ○ Robert: HTWK Hochschulgruppen engagieren sich auch stark dabei und es wird kein Eintritt verlangt. ○ Abstimmung: 10/0/0 -> Antrag angenommen ○ Finanzantrag GlobaLE: politisches Filmfestival, 500€ für Werbung, Juli-November <ul style="list-style-type: none"> ○ Hazel: Gutes Projekt, jedoch zu viel Geld. ○ Robert: Unklar, wieviel Geld vom Uni StuRa angefordert wurde. ○ Marcus: Hauptsächlich studentisches Publikum, qualitative Umsetzung mit internationalen Filmen und guter Technik. 	
--	--	--

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Marcus: Meist keine Eintrittsgelder ○ Meinungsbild bei 500€ belassen: 12/1 ○ Abstimmung: 10/0/0 -> Antrag angenommen ○ Leipziger Schriften und philosophische Texte: 380€, Uni StuRa und FSRä auch angefragt, ist für das Drucken der Zeitschrift, welche kostenlos und für Spenden ausgeteilt werden. <ul style="list-style-type: none"> ○ Robert: Es sollten dann auch welche in der HTWK ausgelegt werden. ○ Marcus: 1000 Stück verplant, hätten dann noch mehr Kosten da noch mehr für HTWK gedruckt werden müssten ○ Abstimmung ob die Summe gestattet wird, wenn die HTWK Exemplare bekommt: 10/0/0 -> Antrag angenommen • Robert: Anerkennung Hochschulgruppe: <ul style="list-style-type: none"> ○ Korrektiv Negativ: provokative Werbemaßnahmen, aktiv in der Raumvergabeordnung damit diese transparenter ist, Tiefenschärfe und Korrektiv Negativ kooperieren <ul style="list-style-type: none"> ○ Marcus: Ein Zusammenschluss der beiden Hochschulgruppen wäre unter gegebenen Umständen sinnvoll. Anfrage wie Korrektiv Negativ zu Tiefenschärfe steht ○ Florian: Die verfolgten Ziele sind sinnvoll, eingesetzte Mittel jedoch fragwürdig. ○ Joachim: Themen wie Integration müssen manchmal etwas stärker motiviert werden, wenn sie logischen Schlüssen nicht folgen ○ Robert: Tiefenschärfe bisher keinen Antrag auf Anerkennung gestellt. ○ Abstimmung: 9/0/1 -> Antrag angenommen • Joachim stellt einen GO-Antrag auf Sitzungsunterbrechung von 10 min <ul style="list-style-type: none"> ○ Keine Gegenrede, stattgegeben. 	
7	<p>StuRa Anmerkung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Marcus: Finanzantrag Feministisches Thaiboxen-Camp genehmigt worden, obwohl möglicherweise HTWK Studierende nicht teilnehmen können (Teilnahme kann nicht garantiert werden oder danach nicht feststellbar.) Frage ob überhaupt dies rechtens ist. StuRa sollte bei Finanzanträgen mehr auf Bedürfnisse der Studierende achten. <ul style="list-style-type: none"> ○ Robert: Es sollte damit auch kein Präzedenzfall geschaffen werden, auf den sich andere berufen können. Der Finanzantrag sollte zurückgenommen werden. Der FSR EIT unterstützt uns in dieser Regel. ○ Marcus: Dies würde sonst ein Präzedenzfall schaffen, womit andere Regeln umgehen könnten, so lange HTWK Studenten möglicherweise teilnehmen können. ○ Abstimmung ob der FSR Medien den StuRa auffordert die Rechtmäßigkeit die Entscheidung bezüglich des Feministischen Thaibox-Camps zu überprüfen und die Zahlung bis zur Klärung des Sachverhaltes zurückzuhalten: 10/0/0 -> Antrag angenommen 	Marcus, Robert
8	<p>HIT</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hazel: Der Tisch, zwei Stühle und die Pinnwand werden gestellt. Beim Aufbau sind wir beteiligt. Der Flyerstander muss in den Nieper-Bau gebracht werden. Flyer müssen ausgelegt werden und etwas an die Pinnwand heften. Kuchen und Muffins werden vorher hingebracht. 	Anna Lena

	<p>Werbematerial des FSR Medien sowie das Börsenblatt und die Lerche können ausgeteilt werden. Bei Fragen nach Möglichkeit antworten und ansonsten weiterleiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anna Lena: Bitte die FSR T-Shirts tragen. 	
9	<p>Auswertung FSR-Fahrt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anna Lena: Drei Arbeitskreise namens Ersti-Party, Ersti-Tage und Kommunikation. <ul style="list-style-type: none"> ○ Ersti-Party: verschiedene Location Vorschläge, Kostüm-, Masken- oder 80er/90er Jahre Trash Party, geleitet von Anna ○ Kommunikation: Wahlbeteiligung über Social Media steigern, geleitet von Marcus, Idee die Sitzung zu streamen wurde abgelehnt ○ Ersti-Tage: geleitet von Joachim, wie kann man Einführung der Studierenden erleichtern kann, ○ Nach der FSR-Fahrt von EIT können sich die AKs zusammensetzen und weiter ausarbeiten ○ Es fand ein Gremien Workshop statt. 	Anna Lena
10	<p>Sonstiges</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anna Lena: Bitte die Nummern eurer Transponder in die Liste eintragen, damit andere Transponder inaktiv geschaltet werden können. • Raphael: Hat zwei Tresorschlüssel, zwei Schranckschlüssel und zwei Kassenschlüssel, die Schlüssel müssen bei unterschiedlichen Personen gelagert werden. • FSR Büro Dienst: <ul style="list-style-type: none"> ○ Dienstag 24.04.2018: Raphael und Anna ○ Mittwoch 25.04.2018: Katharina und Robert ○ Mittwoch 02.05.2018: Stefani und Robert • E-Mails betreffend Plakate kümmert sich ÖA drum. • Joachim über E-Mail: <ul style="list-style-type: none"> ○ Sonnenberg, Simon: Fake Oder News, Flyer anfragen und für Ersti-Beutel merken • E-Mails von Gähke-Heckmann oder Fischer mit einer Rechnung die im Link zu finden ist, werden von Hackern geschickt. Nicht öffnen! • C2C: Verpacker, die sich mit dem Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz beschäftigen. Sie wollen einen Podcast gründen und sich gerne mit Studenten und Professoren in Verbindung setzen. • Anna Lena: Kooperation mit FSR EIT <ul style="list-style-type: none"> ○ FSR EIT möchte das MEIT Logo beibehalten, jedoch Trennung von Medien und EIT deutlich machen und nur bei gemeinsamen Veranstaltungen nutzen. ○ Marcus: Grundsatz von MEIT gut, jedoch von Markenbildung her nicht gut einen „dritten“ FSR mit einzubringen durch MEIT ○ Daniel: Logo existiert schon seit Beginn der Kooperation, wobei es auch keinem spezifischen FSR zugeordnet werden kann und eine Trennung ○ Stefani: Logo als Erst-Semester nicht wahrgenommen ○ Anna Lena: Keine Identifizierung mit MEIT ○ Marcus: Ablehnung des Logos nicht gleichbedeutend mit Ablehnung der Kooperation. ○ Fabian: Nach euren Anmerkungen erscheint dies sinnvoll ○ Anna Lena: Da keine gemeinsame Fahrt stattfand, vllt ein gemeinsames Grillen mit EIT • Joachim möchte gerne das Protokoll der Fakultätsratssitzung zugeschickt 	

	<p>bekommen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Robert: Alexa soll sich bitte mit dem Zusammenschluss von FSR Medien und IMN widmen, damit am Ende der Amtszeit die nächste FSR Besetzung Informationen und einen Plan hat • Hazel: Ich muss noch die restlichen Steckbriefe für die FSR Webseite zugeschickt bekommen. • Robert: Bitte meine Umfrage ausfüllen und zurück schicken • Katharina: Anfrage von matabooks ob wir ein paar Blöcke aus Graspapier in die Ersti-Beutel legen können. <ul style="list-style-type: none"> ○ Robert: Bringe das im StuRa mit ein und gebe dich als Kontaktperson dafür an 	
--	---	--

Ende der Sitzung: 17:00 Uhr

Für das Protokoll verantwortlich: Stefani Breitmeier

Leipzig, den

(Robert Wolfsteller)

(Joachim Triebs)

Legende:

stbr. = Stimmberechtigt
 anw. = Anwesend
 z.B.= zum Beispiel
 TOP = Tagesordnungspunkt
 StuKo= Studienkommission
 GO-Antrag = Geschäftsordnung-Antrag
 FSR = Fachschaftratsrat
 FSRä= Fachschaftratsräte
 EIT = Fakultät Elektro- und Informationstechnik
 HoPo = Hochschulpolitik
 Uni= Universität Leipzig